

werde das Museum neue Besucherströme in den Kreis Ahrweiler lenken.

Zuvor hatte der Vorstandsvorsitzende der „Stiftung Arp Museum Bahnhof Rolandseck“, der Mainzer Kultur-Staatssekretär Prof. Dr. Joachim Hofmann-Göttig, die Liste der Arp-Werke im Eigentum des Landes Rheinland-Pfalz vorgelegt. Das Land stelle mit 1,78 Millionen Euro die Grundfinanzierung für den laufenden Museumsbetrieb. Weitere Einnahmequellen, neben den Eintritts vor allem durch Sponsoring, müssten hinzutreten.

Im Umfeld der Eröffnung flammten die Diskussionen über die Echtheit der Kunstwerke wieder auf. So ging es um die Frage, ob auch die Nachgüsse ausgestellt würden, die das Land zunächst erworben und 1996 an den privaten Arp-Verein zurückgegeben hatte. Zudem wurde bekannt, dass der Verein Ende der 90er Jahre Landesmittel für rechtliche Schritte gegen kritische Medienberichte verwendet hatte.

Pélagie Wurts in Berlin gewürdigt

Mit der Einladung zum Neujahrsempfang des Bundespräsidenten wurde Pélagie Wurts aus

Bad Neuenahr-Ahrweiler besonders gewürdigt. Gemeinsam mit rund 60 geladenen Bürgerinnen und Bürgern aus der Bundesrepublik Deutschland sowie 150 Gästen aus Politik und Diplomatie, darunter Bundeskanzlerin Angela Merkel, nahm sie am 8. Januar 2007 an der traditionellen Veranstaltung im Berliner Schloss Bellevue teil.

Bundespräsident Dr. Horst Köhler empfing Bürgerinnen und Bürger, die sich für das Gemeinwohl besonders engagierten. Aus der vom Kreis Ahrweiler vorgeschlagenen Personenliste wählte das Bundespräsidialamt Pélagie Wurts als Gast für den Empfang aus. Die französische Staatsangehörige lebt seit 1969 im Kreis Ahrweiler. Seit Gründung des Ausländerbeirates in Bad Neuenahr-Ahrweiler 1994 ist sie dessen Vorsitzende. Ebenfalls seit 1994 ist sie Mitglied des Ausländerbeirates des AW-Kreises, dessen Vorsitz sie 2001 übernahm. Wurts ist Mitinitiatorin des Projektes „Spaß und Lernen“, das die Nachmittagsbetreuung von Grundschulern sichert. Außerdem betreut sie die ökumenische Flüchtlingshilfe Bad Neuenahr-Ahrweiler.



*Anerkennung:
Pélagie Wurts (r.)
mit Bundespräsident
Dr. Horst Köhler
und dessen Ehefrau
Eva Luise Köhler*